

Best Practices

Die Gemeinde stellt sich vor (“La commune se présente”) – Strassen

Die alle zwei Jahre im Kulturzentrum Paul Barblé stattfindende Veranstaltung Die Gemeinde stellt sich vor („La commune se présente“) bringt kommunale Dienste, Vereine, Clubs und lokale Partner an einem Ort zusammen. Die Teilnehmer·innen können sich über bestehende Dienstleistungen informieren, von der Gemeinde unterstützte Projekte entdecken und direkt mit lokalen Akteuren in Kontakt treten.

Die Einwohner·innen werden von der Dienststelle für interkulturelles Zusammenleben begrüßt und zur Teilnahme an Aktivitäten vor Ort eingeladen. Sie werden dazu ermutigt, sich aktiv am sozialen, kulturellen und sportlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen.

Ziele

- Direkter Kontakt zwischen den Dienstleistungen der Gemeinde und den Einwohner·innen
- Den Einwohner·innen die Möglichkeit bieten, bestimmte Aktivitäten vor Ort auszuprobieren (z.B. Minisportspiele, Quiz usw.)
- Dazu beitragen, dass sich die Einwohner·innen „zu Hause“ fühlen, indem Verbindungen und Beziehungen zwischen den Bürgern und den Dienstleistern aufgebaut werden
- Den Kontakt der Einwohner·innen zu lokalen Entscheidungsträgern erleichtern

Methoden

- Einstellung von Dienstleistern und Verbänden sowie Organisation der Vorbereitungssitzung zur Vereinbarung des Programms (Stände + Aktivitäten) und des Hilfspersonals (z. B. CCVEI-Mitglieder)
- Organisation der Logistik: Raum, Material, Verpflegung, Sicherheitsmaßnahmen
- Anwerbung der neuen Einwohner·innen (die sich innerhalb der letzten 12 Monate in einer Gemeinde angemeldet haben) durch Versand personalisierter Briefe
- Kommunikation der Veranstaltung an alle Einwohner·innen über alle Kommunikationsmittel (www, lokale Zeitschrift, soziale Medien, Bildschirme in der Stadt)



Budget

Folgende Elemente sollten im Budget berücksichtigt werden:

- Material für Stände
- Geschenke für die neuen Einwohner·innen
- Kosten für das beteiligte Personal
- Verpflegung

Material

- Großer, barrierefreier Raum
- Tische, Stühle, Pinnwände für Ständer
- Zugang zu Strom
- Kleine Bühne mit Mikrofon und Lautsprechern
- Material für das Catering (falls vorhanden)

Periodizität

Alle zwei Jahre

Bewertungsindikatoren

- Anzahl der Anmeldungen an der Rezeption
- Anzahl der beteiligten Vereine/Organisationen und kommunalen Dienste
- Anzahl Einwohner·innen
- Feedback der Einwohner·innen
- Feedback der beteiligten Vereine/Organisationen und kommunalen Dienste



Praktische Ratschläge - DO's

- Gestalten Sie diese Veranstaltung interaktiv und freundlich.
- Wählen Sie Datum und Uhrzeit (günstig für die Dienste, aber auch für die Bürger verfügbar; wenn ein Wochenende ausgewählt wird, empfiehlt es sich, das Datum sehr frühzeitig den anderen Diensten mitzuteilen, um Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen im kommunalen Kalender zu vermeiden).
- Bevorzugen Sie den persönlichen Kontakt zu Einwohner·innen, die alleine kommen oder isoliert zu sein scheinen
- Beziehen Sie nach Möglichkeit die CCVEI in eine „Begrüßungsrolle“ ein
- Bieten Sie den Teilnehmern, insbesondere den neuen Einwohner·innen, ein kleines Geschenk an
- Bieten Sie die Veranstaltung regelmäßig an, damit diejenigen, die sie in einem Jahr verpassen, bei einer anderen Gelegenheit teilnehmen können

Praktische Ratschläge - DONT's

- Vermeiden Sie es, nur in einer Sprache zu sprechen.
- Laden Sie nicht nur Erwachsene ein: Passen Sie die Veranstaltung an Familien an, die mit Kindern kommen werden.
- Vergessen Sie nicht, Bürger aus den Ortsteilen der Gemeinde zu mobilisieren.

Kontaktperson/eventuelle Partner

Service vivre-ensemble interculturel

Commune de Strassen

Mme Luiza Noculak

luiza.noculak@strassen.lu

